

KUNSTFREUND NR. 273

Konstanz im Juni 2018

Verehrte Kunstfreunde,

jedes Objekt, das wir versteigern, hat seine eigene Geschichte und es ist immer wieder reizvoll diese Wege nachzuvollziehen, gelebte Kulturgeschichte zu spüren - diesmal beispielsweise die interessante deutsch/französische Historie.

Die Villa Gemmingen ist ein historistisches Adelspalais am Villenhang der Karlshöhe in Stuttgart, erbaut um 1910. Von dort stammt das Speisezimmer mit einem großen Auszugstisch, 12 Armlehnstühlen und weiteren Möbeln, Einzelstücke mit feinst gearbeiteter Flachschnitzerei in guter Erhaltung. Eher selten findet man Aachen-Lütticher Barockmöbel des 18.Jh., in Frankreich Regence oder Louis XV. bezeichnet. Möbel, die damals bis zur Mosel und zur Saarschleife (hier ein Schrank, ehem. Schloss Ziegelberg, Mettlach) verbreitet waren. Dazu passen natürlich die hochadeligen Gemälde, etwa ein Portrait Louis XVI, als Geschenk bezeichnet und 1784 datiert, 5 Jahre vor der Revolution. Ergänzend dazu ein interessantes Angebot französischer Adelsportraits aber auch ein Portrait des deutschen Kaisers Wilhelm I., kurz nach 1871, sowie zahlreiche edle Damen- und Kinderportraits.

Die große Porzellansammlung hatte natürlich ebenfalls adelige Vorbesitzer, seltene Teller und Vasen, Paris, Sèvres, Ludwigsburg. Meissen, u.a. 18./19. Jh. Interessant ein Empireservice fein bemalt mit der Darstellung der schönen Künste, Paris um 1820 und 9 Figuren der Nymphenburger Commedia dell'Arte.

Samstag, 7. Juli um 14 Uhr beginnen wir mit **Schmuck**. Sie finden viele interessante Objekte, Ketten und Broschen, in hochwertigem Gold, teils mit wunderbaren Steinen, dazu Wappen- und Diamantringe. Bei den **Armband- und Taschenuhren** zeigen wir neben edlen Einzelstücken wie Rolex, IWC auch eine kleine Sammlung modische Armanduhren, kaum getragen. **Münzen** und eine Notgeldsammlung können Sie hier finden, ebenso wie Märklin Eisenbahnen im **Spielzeug**. Im Bereich **Bücher** gibt es Konstanzer Geschichte, Schriften zur Magie und Krankheit sowie ein Atlas von 1852. Die **Historica** bieten neben klassischen Orden auch ein adeliges Johanniterkreuz.

Sehr umfangreich, wie schon erwähnt, die Sammlung **Porzellan** mit großen klassischen Service und mit schönen Andenkentassen 18./19.Jh. Umfangreich ist auch die Abteilung **Silber**, von antiken Objekten, einige mit Wappen, bis zu neuwertigen modernen Stücken - da sollte jeder sein privates Glücksobjekt finden. Beim **Glas** bieten wir etliche feine

Service für eine gehobene Tischkultur, sowie Künstlerglas.

Messgewänder – katholische Kasel samt Stola, Manipel, Kelchvelen etc. findet man in einer Auktion eher selten. Diese 19.Jh.-Gewänder haben eine besondere Geschichte; früher einmal weggelegt, sollen sie wieder in gute Hände kommen. Dazu zeigen wir seltene **Ikonen** und Reliquien. **Varia** ist immer eine der beliebtesten Abteilungen, die muss man sich einfach ansehen, unser Angebot wird Sammler erfreuen. Aber auch die alten Schellackplatten mit internationalen Künstlern bis zu alten türkischen Schlagern sind interessant.

In **Asiatica** sehen Sie u.a. zahlreiche alte Porzellanteller der Familie Rose. Auch **Skulpturen** finden sich immer wieder in den Nachlässen, so eine Büste von Beethoven, Lord Nelson, und Künstlerarbeiten etwa von Ernemann Sander, Ludwig Dietz oder Karl Ludwig Nuss. Große Namen auch in der **Dekorativen Graphik**, Blätter aus dem Hortus Eystettensis, regionale Ansichten etwa von Joh. Andreas Pecht 19.Jh., Landkarten und zahlreiche Adelsportraits. In der **Künstlergraphik** bieten wir Werke von Marc Chagall, Adolf Hölzel, Max Liebermann, Erich Heckel, Lovis Corinth und Jiri Anderle an. Bei den **Gemälden** dominieren die adeligen Portraits, 18./19.Jh. - wie schon erwähnt – Louis XVI, König Wilhelm I. von Preussen und schöne adelige Damenportraits. Dazu Gemälde von M. Ackermann, E. Erler, A. Hölzel. Jo. Kalckreuth, I. Kerkovius, M. Lüpertz, Ph. Van Dyk, dazu ein polnischer Künstler des Realismus: Wladyslaw Wankie, mit Fischerfrauen am Strand. Auch interessante Bodenseemaler wie K. Baeuerle, H. Breinlinger, R. Dilger, A. Ditz, K. Einhart, B. Epple, K. Hodr (12), W. Matysiak, A. Noe, H. Sauerbruch, E. Schlatter und ein altes Gemälde der Konstanzer Hussenstraße von K. Weysser können Sie ersteigern. Außergewöhnliche **Möbel** präsentieren wir diesmal, so das exzellente Speisezimmer, Villa Gemmingen, wie schon erwähnt, seltene französische Barockmöbel dazu ein wunderbarer Bodenseeschrank, dat. 1808 und etliche Biedermeiermöbel. Die **Einrichtung** ist reich bestückt mit Spiegeln, Leuchtern und Modellkommoden. Darauf folgen **Wand/Kamin-und Kommodenuhren**, mit zahlreichen Säulenuhren, Ende 18./Anf. 19.Jh., teils mit zusätzlichem Spielwerk in bester Erhaltung. Besonders reizvoll eine seltene Jugendstiluhr mit Lenzkircher Werk. Wir beenden die Auktion mit einem großen und schönen **Teppichangebot**, darunter antike persische u. türkische Teppiche - die werden Sie sicherlich interessieren.

Sie können unsere schönen und seltenen Stücke im Internet oder bei der Vorbesichtigung von Samstag, 30. Juni bis Donnerstag, 5. Juli täglich von 10-13Uhr und 15-18Uhr besichtigen. Sonntag, 1. Juli nur 15-18Uhr, Donnerstag, 5. Juli nur 10-13Uhr. **Katalog im Internet unter:**
www.karrenbauer.de – alle Objekte mit Fotos.

Wir würden uns freuen, Sie auch dieses Mal wieder in unserem Hause oder bei einem Besuch auf unserer Homepage begrüßen zu dürfen.

Ihr Auktionshaus Karrenbauer

P.S.: Wenn Sie diesen Ankündigungsbrief in Zukunft nur per E-Mail oder gar nicht mehr erhalten möchten, geben Sie bitte kurz Bescheid per E-Mail, Brief oder Fax. Siehe auch beigelegter Hinweis. Dankeschön.

